



Lernbereiche | Ausbildungsfächer

Berufsübergreifender Lernbereich

- Deutsch
- Englisch
- Mathematik
- Politik
- Sport
- Religion

Berufsbezogener Lernbereich

Arbeits- und Beziehungsprozesse

- Berufliches Selbstverständnis entwickeln
- Beziehungen gestalten

Unterstützung des Menschen

- Menschen in ihrer Versorgung unterstützen
- Menschen bei der Lebensgestaltung unterstützen

Pflege von Menschen in stabilen Pflegesituationen pflegen und wahrnehmen

- Veränderte Pflegesituationen wahrnehmen und adäquat handeln

Optionale Lernangebote

Berufsbezogener Lernbereich Praxis

Praktische Ausbildung von insges. 960 Stunden

Anmeldung

Für die Bewerbung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Anmeldebogen von unserer Homepage
- Anschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Kopie der Geburtsurkunde
- Beglaubigte Kopie des letzten Schulzeugnisses sowie aller erworbenen Abschlüsse

Kosten

Hinweis: Es wird kein Schulgeld erhoben.

Die Ausbildung ist BAföG berechtigt.

Die Ausbildung entspricht dem DQR-/EQR-Niveau 4.



Marienhausschule

Staatlich anerkannte
Berufsfach-, Fach- und Fachoberschulen

Friedrichstraße 19 · 49716 Meppen
Telefon 05931 49655-0 · Fax 05931 49655-30
www.marienhausschule.de
verwaltung@marienhausschule.de

Beruflich nah am Menschen

● Ausbildung zur
Pflegeassistentin/ zum
Pflegeassistenten

● Berufsfachschule
Pflegeassistentenz

Staatlich anerkannte
Berufsfach-, Fach- und Fachoberschulen

In Trägerschaft der

 **SCHULSTIFTUNG**
im Bistum Osnabrück

Berufsprofil

Pflegeassistentinnen und -assistenten sind fachlich qualifizierte Assistenzkräfte für die Betreuung, Versorgung und Pflege von Menschen aller Altersstufen.

- Nach Einweisung und Kontrolle durch eine Fachkraft führen sie grundpflegerische Maßnahmen und ausgewählte Aufgaben der Behandlungspflege in stabilen Pflegesituationen selbstständig durch.
- Sie unterstützen Menschen bei der selbstständigen Lebensführung unter Berücksichtigung der gesamten Situation des Menschen.
- Sie leisten bei allen Tätigkeiten Hilfe, die die Hilfebedürftigen ausführen möchten, die sie aber aufgrund ihrer besonderen Lebenssituation nicht ohne Hilfe bewältigen können.

Quereinstieg

in die verkürzte einjährige Ausbildung bei langjähriger Berufserfahrung möglich.

Fragen Sie uns!

Wissen. Kompetenzen. Zuwendung.

Voraussetzungen

Hauptschulabschluss
oder ein gleichwertiger Abschluss

Persönliche Eignung
(u. a. Nachweis des erweiterten polizeilichen Führungszeugnisses)

Gesundheitliche Eignung
(u. a. Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung)

Struktur der Ausbildung

- Duale zweijährige Ausbildung
(3 Tage/ Woche Schule, 2 Tage/ Woche Praxis)
- 1800 Std. am Lernort Schule
- 960 Std. am Lernort Praxis
- Vergütung in Absprache mit dem Betrieb möglich

Die praktische Ausbildung wird in ambulanten, teilstationären oder stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe, der Alten- und Krankenpflege und in Kindertagesstätten durchgeführt.

Die Schule bietet Unterstützung bei der Suche eines geeigneten Praxisbetriebs und bei der Betreuung während der praktischen Ausbildung.

Berufsabschluss | Schulabschluss

Der erfolgreiche Besuch der Berufsfachschule berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung „*Staatlich anerkannte Pflegeassistentin* bzw. „*Staatlich anerkannter Pflegeassistent*“

Gleichzeitig kann, abhängig vom Notendurchschnitt, der Sekundarabschluss I bzw. der Erweiterte Sekundarabschluss I erworben werden.



Weiterbildungsmöglichkeiten

Der Besuch einer weiterführenden Schule, einer Berufsfach-, Fach- oder Fachoberschule.

Einstieg in das zweite Ausbildungsjahr in der Ausbildung zur Pflegefachfrau/zum Pflegefachmann ist möglich.

Ansprechpartnerin:

Frau Eileen Kalmer, Fachbereichsleiterin
eileen.kalmer@mhs-meppen.de